



Festbericht

Stand: 16.07.19

TA	9.5	9.5	GE
RD	10.0	9.5	GE
HR	9.5	9.5	GE
Total 1	57.5		
Abzug	-0.0		
Total 2	57.5		

JQ - Jodler Quartett, NOSJV

Klasse 1

Vortrag 3478

**Kuratli Alfred, Neu St. Johann
Forrer Josef, Wattwil
Roth Ruedi, Hemberg
Roth Michael, Bächli (Hemberg)**

Zäuerli

Komponist: Tradition
Textdichter:

Gesamteindruck (GE)

Sehr sennischer, stimmungsvoller und natürlicher Vortrag. Man wähnt sich auf einer Alpweide in der Abendsonne. Unverfälscht und echt wird uns dieses Zäuerli vorgetragen.

Tongebung (T)

Abzug

Positiv Resonanzvoller, runder, warmer Quartettklang. Beherrschte Jodeltechnik mit guter Tonstütze. Klare, kräftige Jodelstimmen.

Negativ Eine geringfügige Einschränkung gilt der 2. Jodelstimme (Überstimme), welche über weite Teile stark dominiert.

Aussprache (A)

Abzug

Positiv Charakteristische Vokalisation der Jodelstimmen.

Negativ

Rhythmik (R)

Abzug

Positiv Natürlicher Melodiefluss, passende Tempowechsel.

Negativ

Dynamik (D)

Abzug

Positiv Abwechslungsreich und gefühlvoll gestaltet. Schöne Melodiebögen mit deutlichem Spannungsaufbau.

Negativ

Harmonische Reinheit (HR)

Abzug

Positiv Präzise Tonartenwechsel, dem Jodel genau angepasst. Meist transparentes, reines Klangbild.

Negativ Jodelteile AA Anfangston G also C-Dur, leicht sinkend bis Jodelteil B. Dieser beginnt mit dem etwas zu tief geratenem D. Ab Jodelteil BB besteht eine leichte Sinktendenz.

Instrumentale Begleitung:

Positiv

Negativ

Juryleiter/in Röthlisberger-Ryser Andrea
Juror(in): Brunner-Messerli Regula
Juror(in): Wyss Barbara